

DIGITALE ARBEITSBLÄTTER IM DAF-UNTERRICHT

DIGITAL WORKING SHEETS IN TEACHING OF GERMAN AS A SECOND LANGUAGE

Doris Mlakar Gračner

Philosophische Fakultät, Universität Maribor, Maribor, Slowenien
Faculty of Arts, University of Maribor, Maribor, Slovenia

Zusammenfassung

In der Zeit der modernen Technik hat der Mensch im alltäglichen Leben Kontakt mit verschiedenen Informations- und Kommunikationstechnologien. Auch die Schule als Institution ist dabei keine Ausnahme, deswegen zeigt sich auch auf diesem Gebiet das Bedürfnis nach neuen methodisch-didaktischen Ansätzen. Ein gutes fachpraktisches Beispiel ist die Arbeit mit digitalen Arbeitsblättern, die die moderne Technik in den Lernprozess miteinbezieht. Dieser Artikel entstand mit der Absicht die Lehrmethode mit digitalen Arbeitsblättern als eine neue Arbeitsform im DaF-Unterricht vorzustellen. In der Einleitung wird dargestellt, wie erfolgreich die Staaten Deutschland und Slowenien die Informations- und Kommunikationstechnologien in den Lehr- und Lernprozess einbinden. Im theoretischen Kapitel folgt der Versuch einer Definition des digitalen Arbeitsblattes. Im Anschluss daran werden die einzelnen Schritte des Entstehungsprozesses eines digitalen Arbeitsblattes vorgestellt. Die einzelnen Schritte werden mit praktischen Beispielen veranschaulicht. Diesen Arbeitsschritten folgen Aufgaben, die einen ganzheitlichen Unterricht sowie die Verwendung des Wissens in unterschiedlichen Fachbereichen ermöglichen und damit der Arbeitsmethode mit digitalen Arbeitsblättern im DaF-Unterricht einen Sinn geben. Bei den Lernenden wird auf diese Weise die Entwicklung von Schlüsselkompetenzen gefördert, zu denen im Zeitalter der neuen Medien zweifellos auch die digitale Kompetenz zählt. Es folgt das Kapitel, in dem einige Vorteile der Verwendung und der Arbeit mit digitalen Arbeitsblättern vorgestellt werden, wie zum Beispiel das autonome Lernen, mithilfe dessen jeder Einzelne in seinem eigenen Tempo und Umfang die digitalen Arbeitsblätter lösen und dabei das Internet als Informationsquelle benutzen kann.

1 Einführung

Wir leben in einer Zeit der sich ständig weiter entwickelnden Technologie und voranschreitenden Digitalisierung. Die Schüler verfügen heutzutage über viel Erfahrung im Umgang mit neuen Medien und den Informations- und Kommunikationstechnologien, sei es mit MP4-Playern, mit dem I-Pod, dem Computer,

Abstract

In an era of modern technology, a human is in constant contact with a variety of informational and communicative technologies. A school place is not an exception here, therefore there is a constant need for new methodical and didactic approaches in this area. An example of good practice that includes modern technology in the educational process is a work with digital working sheets. This paper was written to introduce a working method with digital sheets as a new form of work in a classroom where German is taught as a second language. In the introductory part the paper presents, among other things, how countries like Germany and Slovenia are successful in their inclusion of informational and communicative technology in the educational process. The theoretical part also tries to define the digital working sheet. In the following part of the paper a step-by-step preparatory process of a digital working sheet is introduced in more detail. Individual steps are illustrated with practical examples followed by tasks. These namely enable an integrated teaching and interdisciplinary interconnection of knowledge, and make sense of the usage of a working method with digital sheets in a language classroom. In this way the development of key competences in learners is stimulated, to which, in a modern technology era, indubitably also the digital competence belongs. The following chapter focuses on some advantages of usage and work with a digital working sheet such as, for example, autonomous learning, where each individual can be active in completion of working sheet and in search for the Internet information in his/her own tempo and extent.

dem Internet oder mit anderen fortgeschrittenen technologischen Entwicklungen unserer Zeit. Deshalb wäre anzunehmen, dass diese auch im Rahmen des Schulunterrichts eingesetzt werden. Leider ist das jedoch nicht immer der Fall. Deutschland zum Beispiel belegte den letzten Platz im OECD-Vergleich beim Einsatz digitaler Medien an Schulen. Nur an 31% der Schulen wird der Computer regelmäßig eingesetzt /1/.

Solche Ergebnisse sind nicht gerade ermutigend. Der Umgang mit neuen Medien gehört schließlich zu den Schlüsselkompetenzen, die man im Rahmen der Ausbildung erwerben soll, da in fast jedem Arbeitsbereich Medienkompetenz vorausgesetzt wird. Da Lernende durch die Verwendung von Computer und Internet Fähigkeiten erwerben, die im Leben sehr nützlich sind, sollte in Schulen der Computer neben Büchern und anderen Lehrutensilien als Lehr-Instrument eingesetzt werden. Damit lernen die Schüler ihre Erkenntnisse und Erfahrungen zu filtern und zu organisieren. Das menschliche Gehirn nimmt nämlich neues Wissen schneller und besser auf, wenn es mehrere Beziehungen zu einem Thema herstellen kann. Deshalb sollen bei der Vermittlung des Lehrstoffs mehrkanalige, kognitive und emotive Verarbeitungsformen miteinander kombiniert werden (vgl. Lehrer-Online, 2010). Der Computer und das Internet ermöglichen dabei aktives Handeln und eigenes Forschen. Durch diese digitale Unterstützung des Lernprozesses wird der Lehrstoff schneller und besser gelernt, da er in größere Zusammenhänge eingebettet ist.

2 Computer und Internet im DaF-Unterricht in Slowenien

Im Jahr 2007 wurden vom slowenischen Schulministerium *Die Strategien des lebenslangen Lernens* beschlossen und angenommen. Eine der wesentlichen Strategien ist die Verwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien in der Schule. E-Learning erhöht das Niveau der digitalen Schriftlichkeit und erfordert, dass Schulen, Lehrer, Schüler und auch Organisationen mit besonderem Lehrmaterial, mit professionellen Fertigkeiten und technischer Unterstützung ausgestattet werden /2/. Wie sieht nun die Lage in Bezug auf den DaF-Unterricht in Slowenien aus? Werden Informations- und Kommunikationstechnologien (= IKT) im DaF-Unterricht verwendet? Zumindest ist es gesetzlich so vorgesehen. In den Lehrplänen für Deutsch als Fremdsprache (von der Grund- bis zur Mittelschule) ist festgelegt, dass im Unterricht IKT verwendet und damit auch die digitale Kompetenz gefördert werden soll. So ist darin zum Beispiel vorgesehen /3/, dass die Schüler Internetwörterbücher und verschiedene deutsche Suchmaschinen verwenden sollen, dass sie in Textverarbeitungsprogrammen verschiedene Texte auf Deutsch schreiben und das Internet für ihre Recherchen nutzen sollen. In Slowenien gibt es seit 2005 zudem eine Entwicklungsgruppe für e-Deutsch, welche den Einsatz moderner Technologie als sinnvolles Mittel

zur Unterstützung des Erwerbs der deutschen Sprache betrachtet. Ihre Aufgabe ist die Erforschung der Informations- und Kommunikationstechnologien und die Förderung ihrer Verwendung im Rahmen des Deutschunterrichts in Slowenien. Diese Entwicklungsgruppe hat eine große Anzahl an didaktisierten Materialien (von Arbeitsblättern bis zu Webquests) ausgearbeitet, die auf ihrer Internetseite *Razvojna skupina za e-nemščino pri ZRSŠ* (siehe <http://info.edus.si/e-nem/>) zur Verfügung stehen. /4/

Es ist ersichtlich, dass in Slowenien viel im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien in den Grund- und Mittelschulen getan wird. Leider nutzen die Lehrenden das Internet jedoch hauptsächlich dahingehend, dass sie sich verschiedene Arbeitsblätter oder interessante Texte ausdrucken. Nur wenige von ihnen entwerfen selbst Material, das sie im Internet veröffentlichen. Das in den folgenden Kapiteln erläuterte Arbeitsblatt soll daher für die Lehrer eine Anregung darstellen, um selbst kreativ mit dem Computer und dem Internet zu arbeiten und später auch die Schüler in diese Arbeit miteinzubeziehen.

3 Was ist ein digitales Arbeitsblatt?

Was versteht man unter einem Arbeitsblatt? In deutschen Wörterbüchern findet sich zu diesem Begriff interessanterweise kein Eintrag. Deshalb soll hier eine Definition des Wortes versucht werden: Unter einem Arbeitsblatt versteht man im Allgemeinen ein Blatt mit Aufgaben zu einem bestimmten Thema. Man kann es zur Einführung, zur Wiederholung oder zur Festigung eines Lehrstoffes verwenden.

Was soll man nun unter einem digitalen Arbeitsblatt verstehen? Auch dafür ist in deutschen Wörterbüchern keine Definition zu finden. Beim Versuch, eine angemessene Definition zu finden, geht es zunächst darum, was unter dem Adjektiv „digital“ verstanden werden soll. Landläufig werden unter digitalen Arbeitsblättern häufig Arbeitsblätter betrachtet, die im Internet veröffentlicht sind und damit unterschiedlichen Personen zur Verfügung stehen. Hier soll jedoch eine etwas andere Definition in den Vordergrund gestellt werden. Unter dem Begriff versteht man ein Arbeitsblatt, auf dem Links zu verschiedenen Webseiten gelegt werden und welche Aufgaben beinhaltet, die das WWW als Recherchemedium erfordern.

Diese Art von Arbeitsblättern verwendet und Reinhard Donath auf seiner DaF-Seite im Internet (siehe <http://www.schule.de/englisch/muenster.htm>).

4 Beispiel eines digitalen Arbeitsblattes

Um die Entstehung und den Aufbau eines digitalen Arbeitsblattes zu verstehen, möchten wir anhand eines Beispiels den genauen Verlauf dazu in Schritten erläutern.

1. Schritt: Man wählt einen Text aus, den man im Unterricht bearbeiten möchte und der von einem bestimmten Thema spricht, das in der Schulstunde behandelt wird. Dabei kann es beispielsweise um die Aufarbeitung des Wortschatzes oder von grammatischen Strukturen gehen.

Als Beispiel wird hier ein Liedtext einer deutschsprachigen Band behandelt. Es geht dabei um das Lied Jugend forscht feat. Eins Zwo der Gruppe Fettes Brot.

2. Schritt: Man wählt verschiedene Begriffe im Text aus und unterstreicht sie. Dabei sollten Begriffe ausgewählt werden, die neu, interessant oder für das zu behandelnde Thema relevant sind.

Beispiel:

Fettes Brot - Jugend forscht feat. Eins Zwo
Hallo Zielgruppe, wir sinds nur, fünf Jungs beim
Toursport
scheffeln Kohle wie der Ruhrpott mit jedem Sure Shot
kommt doch mal vorbei, nehmt euch n`paar Stunden Zeit
und rastet gefälligst aus wenn ihr mit uns unten seid wir
komm` in eine fremde Stadt und irgendwo schreit einer
da sind Fettes Brot und eins zwo in ihrem Nightliner
that`s right Kleiner, so geil wie wir ist beinah keiner
die ganze Sache passt wie der Arsch auf m Eimer
entschuldige dass ich hier so reinplatz`, mein Schatz
aber Karl Lauer ist nun mal 24 Stunden im Einsatz
wenn die Crew um Gnade fleht bin ich grad am Starten
und mach Gags über eure Mütter wie der letzte
Satansbraten
du musst beachten dass ich den ganzen Tag nicht richtig
wach bin
örtlich betäubt, immer nahe dem Schwachsinn
doch wir rocken jeden Abend, damit wir uns nicht
missverstehn
ich kenn Bela B und ich hab Kiss gesehn
halb Mensch halb taub, Mann ist der Monitor laut
doch nichts würd ich tauschen gegen das allabendliche
Meeresrauschen
wir hoffen auf die Gunst unsres Publikums, denn dann
glückt uns
das Kunststück, einmal alle hin und weg und zurück
Hallo Zielgruppe, wir sinds nur, fünf Jungs beim
Toursport
scheffeln Kohle wie der Ruhrpott mit jedem Sure Shot
Kommt doch mal vorbei, nehmt euch n`paar Stunden Zeit
und rastet gefälligst aus wenn ihr mit uns unten seid
ey, was kaum einer aushält weil sich erst spät herausstellt
ist, dass der Kerl samt Styles mit der Tür ins Haus fällt

ich servier nur Kimme und Korn-Beats wie Willi Tells
auf meinen Tapes von Melle Mels bis Indelibles
Nacht für Nacht gibt`s für jedermann Seemannsgarn
und Jägermeister statt Lebertran
"willst noch was zu essen Schiff" ruft Doktor Renz von
nebenan
erstaunlich wie lang man nur von Käsebrötchen leben
kann
ws könnt so ewig weitergehn wie `n Perpetuum Mobile
nur manchmal bin ich angepisster als `ne Klobrille
Pech gehabt! Wer hat mir mein Käsebrötchen
weggeschnappt
ihr wisst doch, Vitamine sind viel gesünder wie Termine
ist doch mein Reden Alter, adrett wie Matt Bianco
cool wie Al Pacino trink ich meinen VINO Blanco
und seh ich dann platt aus, wie `ne Blattlaus
setz ich meine Sonnenbrille auf und warte auf Applaus
Hallo Zielgruppe, wir sinds nur, fünf Jungs beim
Toursport
scheffeln Kohle wie der Ruhrpott mit jedem Sure Shot
Kommt doch mal vorbei, nehmt euch n`paar Stunden Zeit
und rastet gefälligst aus wenn ihr mit uns unten seid
hey du, wenn ich erst mal sitze werd` ich nach einiger Zeit
weit mehr als faul
denn ich bin völler als Rudi und breitner als Paul
ich halt das Maul und trink lieber mit Wasili noch `n Ouzo
und was machst Du so, Larusso?
ich finds selbst nicht gut und werds ab morgen ändern
jeden Tag torkel` ich durch den Bus mit 3 Paar
Augenrändern
nichts destotrotz kriegt der Maestro Props
weil bei meinem Atem geht Ungeziefer restlos hops
Ich bin Eins-Zwoundsiebzig, das ist relativ niedlich
selbst dafür ist unser Gefährt viel zu niedrig
so krieg ich jeden Morgen nach dem Aufstehn keinen Kuss
sondern `ne astreine Kopfnuss vom Bus
ich steh auf Veranstalter die in irgendeinem Szeneladen
mir beweisen
dass sie ein gestörtes Verhältnis zur Hygiene haben
ich geh lieber stinkig ins Bett als hier zu duschen
und ich will gar nicht erst wissen welche Luschen sich
hier schon wuschen

Refrain

word up yo, wir kicken Neben- und Hauptsätze
bringen den Mörderflow an tausend Schauplätze
ihr staunt Bauklötze, wie die Damen und Herren bei
Schwäbisch Hall
immer, überall und auf jeden Fall
also besuch uns bald - immer, überall und auf jeden Fall
also besuch uns bald
auf den Brettern die das Geld bedeuten

Der Liedtext ist zugänglich auf folgender
Internetseite:

<http://www.fettesbrot.de/fb/static/lyrics.php?txtfile=jugendforscht.html>

3. Schritt: Zu den unterstrichenen Wörtern sollen im Internet unterschiedliche Webseiten gesucht werden, auf denen die Schüler Informationen zum jeweiligen ausgewählten Begriff finden. Die Webseiten können sich auf die Semantik oder Grammatik des Begriffs beziehen oder allgemeine Informationen über den Begriff enthalten. Dabei wird das Leseverstehen gefördert und die verschiedenen Arten des Lesens geübt.

Beispiel:

Kohle scheffeln: Redensarten-Index.de. *Kohle scheffeln* [online].

Zugänglich auf:

http://www.redensarten-index.de/suche.php?suchbegriff=Kohle+scheffeln&bool=relevanz&suchspalte%5B%5D=rart_ou&suchspalte%5B%5D=bsp_ou [6.6.2010].

Ruhrpott: Wortschatz. Universität Leipzig. Wortschatz-Result [online]. Zugänglich auf:

http://wortschatz.uni-leipzig.de/cgi-portal/de/wort_www?site=208&Wort_id=4355541 [6.6.2010].

astrein: Online Synonym-Wörterbuch [online]. Zugänglich auf: <http://synonyme.woxikon.de/synonyme/astrein.php> [6.6.2010].

4. Schritt: Die ausgewählten Wörter müssen verlinkt werden, damit die Schüler durch Anklicken des ausgewählten und verlinkten Wortes direkt zu den Webseiten gelangen, die der Lehrer im Hinblick auf den ausgewählten Begriff für relevant hält.

5. Schritt: Am Ende sollten noch Aufgaben folgen, die das Surfen im Internet erfordern. Damit lernen die Schüler aus einer Vielzahl von Informationen die wichtigsten auszuwählen und zusammenzufassen. Dabei wird auch auf verschiedene thematische Aspekte des gewählten Textes eingegangen. Auf diese Weise werden bestimmte Begriffe geübt und gefestigt.

Beispiel:

Aufgaben | Vorschläge (Einzelarbeit/Gruppenarbeit):

- Stelle der Klasse die Gruppe „Fettes Brot“ mithilfe einer Powerpoint-Präsentation vor, indem du Informationen aus dem WWW zusammenstellst, dabei aber eigene Kurztexzte zu Bildern aus dem Web verfasst.
- Vergleiche „Fettes Brot“ mit der Band „Blumentopf“.
- Im Lied wird ein Tag der Band beschrieben. Vergleiche ihn mit deinem Tagesablauf.
- Der Titel des Liedes lautet „Jugend forscht“. Suche im Internet Webseiten mit diesem Thema und stelle sie in einer Powerpoint-Präsentation vor.
- Erstelle eine Liste mit 10 sprachlichen Strukturen aus dem Wortfeld „Forschung“ und erkläre neue Wörter mithilfe des Wortschatz-Lexikons der Uni Leipzig: <http://www.wortschatz.uni-leipzig.de/>

Dieses Arbeitsblatt kann man auf folgender Internetseite finden: <http://dorismg.wordpress.com/digitales-arbeitsblatt/>.

5 Vorteile eines digitalen Arbeitsblattes

Digitale Arbeitsblätter weisen eine Vielzahl von Vorteilen auf. Im Folgenden wird näher auf einige davon eingegangen.

1. Sehr viele Schulen haben ihre eigene Internetseite. Auf diesen Seiten haben auch die Lehrer ihre Rubriken, in denen sie ihr Lehrmaterial veröffentlichen. Hier bieten digitale Arbeitsblätter eine ideale Möglichkeit den Unterrichtsstoff zu vermitteln, wenn Lehrer zum Beispiel krank sind, und auch fehlende Schüler erhalten so eine Gelegenheit zum Nachholen des Stoffes.
2. Die traditionelle Lehrerrolle des bloßen Wissensvermittlers rückt in den Hintergrund. Im Vordergrund steht jetzt der Lehrer als Tutor. Beim Lernen leitet, steuert und motiviert er die Schüler bei ihrer Arbeit. So wird das bisherige Lehren und Lernen mit neuen Methoden und Möglichkeiten ergänzt.
3. Die bunte Mischung der vielseitigen Informationen im Internet ermöglicht eine anschaulichere Vorstellung des Lernstoffes und somit ein besseres Verständnis des behandelten Themas. Diese Vielseitigkeit der Informationen (Texte, Bilder, Lieder, Videos u.a.) ermöglichen es dem Lehrer auf verschiedene Lernertypen einzugehen.
4. Die Schüler übernehmen eine aktivere Rolle beim Einführen, Wiederholen oder Festigen eines Lehrstoffes. Durch diese aktive Rolle werden die Schüler zur Arbeit ermutigt.
5. Die Verwendung von digitalen Arbeitsblättern im Unterricht gehört zu einer moderneren Unterrichtsmethode, die die Motivation der Lernenden enorm steigert und letztendlich zu besseren Kenntnissen führt.
6. Bei der Arbeit mit digitalen Arbeitsblättern können unterschiedliche Fertigkeiten trainiert werden: Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher und mündlicher Ausdruck.
7. Digitale Arbeitsblätter fördern das autonome Lernen, da die Schüler ihre Arbeitszeit und ihr Arbeitstempo selbst bestimmen können.
8. Es werden unterschiedliche Arten des Lesens unterstützt: zunächst das cursorische Lesen, das bei der großen Menge an Informationen hilft, einen Überblick zu erhalten, darüber hinaus das selektive Lesen, das bei der Suche nach bestimmten Informationen hilft und zuletzt das detaillierte Lesen, das es ermöglicht Antworten auf festgelegte Fragestellungen zu finden. /5/
9. Authentizität: Beim Lösen eines digitalen

Arbeitsblattes surfen die Schüler viel im Internet, wobei sie immer wieder auf Texte stoßen, die authentisch sind und nicht von einem Lehrer für sie didaktisch vorbereitet wurden.

10. Digitale Arbeitsblätter kann man für verschiedene Bereiche herstellen, z. B. Landeskunde, deutschsprachige Literatur, Grammatik und Wortschatzarbeit.
11. Mit dem Surfen im Internet entwickeln die Schüler unterschiedliche Fähigkeiten für das Suchen, Auswählen und Auswerten von WWW-Informationen.
12. Aus der großen Anzahl von Informationen, die im Internet zur Verfügung stehen, können sich die Schüler diejenigen auswählen, die ihren Kenntnissen und Fähigkeiten entsprechen.
13. Mit der Verwendung des Computers und des Internets wird die digitale Kompetenz gefördert, die in der heutigen Zeit der modernen Technologie eine sehr wichtige Schlüsselkompetenz darstellt.

Reference

- /1/ Rupp, M., 2010. Schlechte Noten für digitales Lernen: Deutschlands Schulen liegen auf dem letzten Platz. [online] DeutschePresse.de. Zugänglich auf: <http://www.deutschepresse.de/schlechte-noten-fuer-digitales-lernen---deutschlands-schulen-liegen-letzten-platz---pr88009.html> [6.6.2010].
- /2/ Senica Zabret, J., 2009. Razvoj IKT-kompetenc. In Orel, M. (et al.) Mednarodna konferenca Splet izobraževanja in raziskovanja z IKT – SIRIKT 2009 (Sammelband). Ljubljana: Arnes, 2009, S. 88-97.

6 Abschluss

Die Schüler stoßen heutzutage in ihrem Alltag auf unterschiedliche digitale Informations- und Kommunikationstechnologien (Internet, Computer, Podcasts, Videoaufzeichnungen auf Youtube usw.). Dabei weisen sehr viele von ihnen gute Kenntnisse über diese Medien auf. Da die digitale Kompetenz zu den wichtigsten Schlüsselkompetenzen gehört, sollten auch Lehrer diese Kompetenz in ihrem Unterricht verwenden und fördern. Mit der Verwendung unterschiedlicher digitaler Technologien gebrauchen die Lehrer einen neuen methodisch-didaktischen Ansatz im Fremdsprachenunterricht. So erhalten die Schüler die Möglichkeit neue Arbeitsformen und Lernmethoden kennen zu lernen. Das in diesem Artikel behandelte digitale Arbeitsblatt ist ein geeignetes Beispiel dafür.

- /3/ HOLC, N. et al., 2008. Učni načrt. Nemščina: gimnazija: splošna, klasična, strokovna gimnazija: obvezni predmet in matura (420 ur), izbirni predmet (140 ur). [online]. Ljubljana: Ministrstvo za šolstvo in šport: Zavod RS za šolstvo. Zugänglich auf: http://www.mss.gov.si/fileadmin/mss.gov.si/pageuploads/podrocje/ss/programi/2008/Gimnazije/UN_NEMSCINA_gimn.pdf [13.6.2010].
- /4/ Mlakar Gračner, D., 2009. WebQuests im DaF-Unterricht. In Schaurein. 21/1, S.13-18.
- /5/ Ibidem